

Inhalt

Vorwort	7
I. Vorturner Walter	
Wie und warum Walter Ulbricht den Spitzensport formte	9
Wolfgang Behrendt: Ich bin schon ein Kind der DDR	27
II. Deutsches Doppel	
Ein olympischer Schlagabtausch 1951–1968	38
Erika Zuchold: Wir trainierten unter Lärmgeräuschen aus Lautsprechern	59
III. VEB Sport	
Der Apparat in der Wendezeit vor München	72
Klaus Reinartz	
Das manipulierte Echo	
Presselenkung am Beispiel von Olympia 1972	90
Roland Matthes: Dieses Tamtam gehörte zur Daseinsberechtigung des Apparates	98
IV. Wie das Gold geschmiedet wurde	
Auslese, Ausbildung, Erziehung	109
Giselher Spitzer	
Gläserne Sportler	
Nachwuchsleistungssport als »Sicherheitsrisiko«	127
V. Wissenschaft für Meter und Sekunden	
Trainerschule DHfK und Forschung am FKS	132
Ulrich Wehling: Glücksfälle lassen sich nicht in Serie produzieren	155

Brigitte Berendonk / Werner W. Franke	
VI. Hormondoping als Regierungsprogramm	
Mit Virilisierung von Mädchen und Frauen zum Erfolg	166
Giselher Spitzer	
VII. IM Schattenreich	
Inoffizielle Mitarbeiter im Sport: Fallstudie Leipzig	188
Wolfgang Schmidt: Ich würde heute genau dasselbe wieder tun, nur eher abhauen	205
VIII. Panoptikum der Illusionen	
In historischer Mission 1973–1989	215
Hans Joachim Teichler	
Staatsplan ohne »Sportobjekte«	
Anmerkungen zur wirtschaftlichen Talfahrt	243
Marianne Buggenhagen / Bodo Heinemann: Unsere Auftritte hatten Seltenheitswert	249
Giselher Spitzer	
IX. Machtkämpfe	
Anfang und Ende der Lex Ewald 1955–1989	260
Gustav Adolf »Täve« Schur / Jan Schur: Das sagst Du!	282
Heiner Humann	
Wendemanöver	
Das Amt für Jugend und Sport der Regierung Modrow	301
X. Abschied und Willkommen	
Was vom »Sportwunderland« überlebte	308
Anhang	
Die Autoren	321
Abkürzungen	322
Literatur	323
Anmerkungen	328